



Nr. 205 / 13. Dezember 2018

## **Einladung an die Medien: Pfadfinder überreichen Landtagsvizepräsident Rasmus Andresen das Friedenslicht aus Bethlehem**

**Die Pfadfinder bringen am kommenden Dienstag (18. Dezember) wieder das Friedenslicht ins Landeshaus. In diesem Jahr ist das Licht aus Bethlehem eine Botschaft für Frieden, Vielfalt und Toleranz. Die Aktion steht unter dem Motto „Frieden braucht Vielfalt – zusammen für eine tolerante Gesellschaft“. Mitglieder mehrerer Pfadfinderverbände entzünden das weihnachtliche Symbol gemeinsam mit Parlamentsvizepräsident Rasmus Andresen.**

Zur feierlichen Übergabe des Friedenslichtes am

**Dienstag, 18. Dezember, 16 Uhr**

**im Foyer des Landeshauses, Düsternbrooker Weg 70, 24105 Kiel**

sind Vertreterinnen und Vertreter der Medien herzlich eingeladen.

Seit 1986 entzündet jedes Jahr vor dem dritten Advent ein Kind in der Geburtskirche in Bethlehem das Friedenslicht. Die Aktion war damals aus einer Initiative des Österreichischen Rundfunks (ORF) entstanden. In Deutschland setzen Pfadfinder mit der Verteilung des Friedenslichtes seit mittlerweile 25 Jahren ein Zeichen für Frieden und Völkerverständigung. Das in der Geburtsgrötte Jesu entzündete Friedenslicht aus Bethlehem tragen die Pfadfinderverbände 2018 zum 24. Mal nach Schleswig-Holstein. Ins Landeshaus kommen Mitglieder des VCP (Verband Christlicher Pfadfinderin und Pfadfinder), der DPSG (Deutsche Pfadfinderschaft St. Georg), des BdP (Bund der Pfadfinderin und Pfadfinder) und Pfadfinder von den Ambron, Bugenhagenkirche Kiel.